

**Datenschutzhinweise  
für Trainer\*innen bei der Landeshauptstadt München nach  
Art. 13 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**

**1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit**

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten als Auftragnehmer\*in bei einer Schulungstätigkeit für die Landeshauptstadt München gemäß den Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Die Verarbeitungstätigkeit umfasst:

- SAP Kreditoren BuKr 0250  
Veranlassung der Kreditorenanlage beim Kassen- und Steueramt und Verarbeiten der Kreditorenstammdaten (Lieferanten) im Rahmen der Erstellung von Auszahlungsanordnungen
- Konzeption, Planung und Durchführung von innerbetrieblichen Fortbildungsmaßnahmen.

**2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

**Verantwortlich für die Verarbeitung ist die**

**Landeshauptstadt München  
Fortbildung**  
Ruppertstr. 11  
80337 München

E-Mail: fobi@muenchen.de

**3. Kontaktdaten der\*des Datenschutzbeauftragte\*n**

**Landeshauptstadt München  
Behördliche\*r Datenschutzbeauftragte\*r**

Sendlinger Straße 1  
80331 München  
E-Mail: datenschutz@muenchen.de

**4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Landeshauptstadt München vor, während und nach dem Vertragsverhältnis verarbeitet, soweit dies zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Schulungen erforderlich ist. Eine Datenverarbeitung kann auch zu Zwecken der Rechnungsprüfung und zu Archivzwecken erfolgen.

Insbesondere erfolgt eine Verarbeitung Ihrer vorgenannten Daten, soweit dies erforderlich ist, zur Wahrnehmung von Rechten und Pflichten aus dem Vergabe- und Vertragswesen. Zum Zweck der Abwicklung des kreditrischen Zahlungsverkehrs werden Ihre Daten im Buchungskreis 0250 erhoben und im Zuge der Rechnungsstellung und -bearbeitung sowie des Beschaffungsprozesses verarbeitet.

Ihre Daten werden im Wesentlichen auf folgenden Grundlagen verarbeitet:

- **Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b) und c) Datenschutzgrundverordnung (DSGVO)**
- **Art. 6 Abs. 1 Buchst. e) DSGVO i.V.m. den Vorschriften der Gemeindeordnung, der**

**Kommunalhaushaltsverordnung-Doppik, der Abgabenordnung, des Kommunalabgabengesetzes, des Bayerischen Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetzes und der Zivilprozessordnung.**

- **Art. 9 DSGVO**
- **Art. 4 bis 8, 24, 26, Bayerisches Datenschutzgesetz 2018 (BayDSG)**

**5. Art der personenbezogenen Daten sowie deren Verarbeitung**

Im Rahmen der Verarbeitungstätigkeit erheben und verarbeiten wir die für die Durchführung des o.g. Zwecks erforderlichen und vorgeschriebenen personenbezogenen Daten (Name, Vorname, Anschrift, Geburtsjahr, Bankdaten, Kontaktdaten, Steuertatbestände, nach Einverständnis Foto für das städtische Fortbildungsprogramm).

Die Daten werden nur im Rahmen der durch Gesetz zugelassenen Fälle an Dritte weitergegeben.

**6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Ihre personenbezogene Daten werden insbesondere weitergegeben an:

- Stadtkämmerei, Kassen- und Steueramt 1.3 Kreditorenbuchhaltung mit Qualitätssicherung
- Geschäftsbanken der Landeshauptstadt München
- Personal- und Organisationsreferat, Fortbildung

Innerhalb der Landeshauptstadt München und ihrer Eigenbetriebe werden Ihre Daten – soweit erforderlich - dabei **nur an die Stellen übermittelt**, die für die Erfüllung der unter Ziffer 4 genannten Zwecke zuständig sind. Dies sind insbesondere die für die Schulungstätigkeit zuständigen Stellen ausschließlich innerhalb der Landeshauptstadt München, die jeweils zuständige Geschäftsleitung, zuständige Stabsstellen, die Rechtsabteilung des Personal- und Organisationsreferats und Dienststellen bzw. Personen, für die Sie Schulungen durchführen.

Über eine konkrete Beauftragung hinaus werden Ihre Kontaktdaten vorbehalten, damit Sie für weitere Schulungen angeschrieben oder intern weiterempfohlen werden können. Sofern Sie nicht möchten, dass Ihre Kontaktdaten zu diesem Zweck über die unter Ziffer 7 genannten Fristen aufbewahrt werden, informieren Sie bitte die Landeshauptstadt München, Personal- und Organisationsreferat, Fortbildung schriftlich unter den oben genannten Kontaktdaten.

Ihre elektronisch gespeicherten Daten befinden sich auf Servern beim städtischen Eigenbetrieb IT@M Dienstleister für Informations- und Telekommunikationstechnik der Landeshauptstadt München.

**7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Die Daten werden zur Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gemäß §§ 169 - 171 Abgabenordnung bzw. Kommunaler Haushaltsverordnung gespeichert. Die dort vorgegebenen Fristen betragen größtenteils bis zu 10 Jahre.

Die personenbezogenen Daten werden darüber hinaus, soweit dies erforderlich ist, auch aufgrund der gesetzlichen Verjährungsvorschriften gemäß des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes sowie des Bürgerlichen Gesetzbuches bis zu 30 Jahre gespeichert, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfristen erfolgt eine Löschung soweit Unterlagen mit personenbezogenen Daten nicht vom Stadtarchiv zur Archivierung übernommen werden.

## 8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, **Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (**Art. 15 DSGVO**).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf **Berichtigung** zu (**Art. 16 DSGVO**).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die **Löschung** oder **Einschränkung der Verarbeitung** verlangen sowie **Widerspruch** gegen die Verarbeitung einlegen (**Art. 17, 18 und 21 DSGVO**).
- Soweit Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (**Art. 20 DSGVO**).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für de\*n Datenschutz.

## 9. Angabe Ihrer Daten

Die Landeshauptstadt München benötigt Ihre personenbezogenen Daten für die Vorbereitung und Durchführung Ihres Vertragsverhältnisses und den damit verbundenen Schulungstätigkeiten.

Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht oder nicht hinreichend bzw. unvollständig angeben, kann das Vertragsverhältnis nicht zustande kommen bzw. durchgeführt werden.